

# Ressourcen zur Entwicklung von Medienkompetenz in der Gemeinschaft

## Modul 4 - Audio



# HACKS

Harnessing the Power of Community Media  
to Combat Disinformation

## Lernergebnisse:

Nach Abschluss dieses Moduls sind die Lernenden in der Lage:

- Erstellung und Planung des Inhalts und der Identität eines Podcasts
- Verstehen der grundlegenden Werkzeuge zur Aufnahme und Bearbeitung von Audios
- Festlegung der wichtigsten Elemente und Parameter für eine qualitativ hochwertige Podcast-Bearbeitung
- Hochladen von Podcasts auf die wichtigsten Plattformen und deren Vermarktung

<b>Aktivitäten</b> [Beschreibung der Aktivitäten]	<b>Zielsetzung</b> [Was ist das Ziel dieser Tätigkeit?]	<b>Methodik</b> [Hinweise für den Ausbilder]	<b>Materialien</b> [Werden Materialien benötigt? Schreiben Sie sie hier]	<b>Zeit</b> [Wie viel sollten Sie für jede Tätigkeit ausgeben?]	<b>Weiterführende Lektüre/Link zu Ressourcen</b> [Wenn weitere Lektüre empfohlen wird oder externe Ressourcen verwendet werden]
Kurze Einführung in das Modul 4 und seine Lernziele.	Die Lernenden sollen verstehen, dass es in Modul 4-Audio um Podcasting geht.	Fragen Sie die Lernenden nach ihren Erwartungen. Erläutern Sie anschließend die LOs dieses Moduls	Laptop, Projektor, Internet, PPT von Modul 4 Dia 1,2	5 min	
<b>DIE WELT DES PODCASTING.</b> Vorstellung dessen, was ein Podcast ist, durch Gruppendiskussion und Erfahrungsaustausch.	- Das Wissen der Lernenden über und ihre Erfahrungen mit Podcasts (falls vorhanden) zu verstehen - Den Lernenden einige	(Folie 4) Fragen Sie die Lernenden: - Haben Sie schon einmal einen Podcast gehört? - Welche(r)? - Über welches Thema (Folie 5) Eine gute Möglichkeit, um zu verstehen, was ein Podcast ist, ist der Vergleich mit dem traditionellen Radio. Fragen Sie sie: "Was sind	Laptop, Projektor, Internet, PPT von Modul 4 Dia 3,4,5	20 min	

	Hauptmerkmale von Podcasts zu erklären	<p>die Unterschiede zwischen traditionellem Radio und Podcasts?"</p> <p>Einige wichtige Antworten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Podcasts sind zeitlich begrenzt</li> <li>- Der Zuhörer bestimmt das Tempo: Er kann die Sendung anhalten und beliebig oft wiederholen.</li> <li>- Ist digital und online</li> <li>- Hat keine geografischen Einschränkungen</li> <li>- Radio richtet sich an ein breites Publikum, Podcasts an ein Nischenpublikum.</li> <li>- Das Radio bietet hauptsächlich Unterhaltung und aktuelle Informationen. Podcasts bieten mehr spezialisierte und lehrreiche thematische Inhalte, die einen einzigartigen und spezifischen Mehrwert bieten.</li> <li>- Im Radio sind der Moderator oder die redaktionelle Linie die Hauptattraktion für den Hörer. Beim Podcasting sind die Titel der einzelnen Episoden ein wichtiger Aufhänger, der den Hörer anlockt.</li> <li>- Radio wird in Segmenten gehört, Podcasts werden vollständig angehört... der gesamte Inhalt.</li> <li>- Der Podcast kann beliebig oft wiedergegeben werden.</li> </ul>			
<b>IHM EINE FORM GEBEN: WARUM, WER, WIE</b> Präsentation und Gruppendiskussion	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erste Schritte zur Konzeption und Planung eines Podcasts für die lokale Gemeinschaft</li> <li>- Hervorhebung der Relevanz der</li> </ul>	<p>(Folie 7) Die wichtigsten Fakten darüber, was Hörer bei der Auswahl eines Podcasts am meisten schätzen.</p> <p>(Folie 8) Bringen Sie die Lernenden dazu, über ihre lokalen Gemeinschaften nachzudenken, welche Art von Inhalten für sie interessant sein könnten oder welche Art von Nachrichten und</p>	Laptop, Projektor, Internet, PPT von Modul 4 Dia 6,7,8,9,	55 min	

	<p>Planung von Podcasts und Episoden im Voraus</p>	<p>Ereignissen aus der gewonnenen Gemeinschaft für die Außenwelt interessant sein könnten. Indem Sie ihnen diese Fragen stellen und sie zum Nachdenken anregen, sollten sie eine Entscheidung treffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Warum möchte ich einen Podcast erstellen?</li> <li>- Was will ich sagen?</li> <li>- An wen werde ich meinen Podcast richten?</li> </ul> <p>(Folie 9) Sobald Sie ein Thema und ein Zielpublikum haben, müssen Sie sich für das Format entscheiden. Das "Wie". Die Bilder zeigen drei Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Einzelausstellung</li> <li>- Die Mitveranstalter (3 Personen)</li> <li>- Das Interviewformat</li> </ul> <p>Aber es gibt auch andere Möglichkeiten: Dokumentarfilm, Rundtischgespräch, Doku-Drama...</p> <p>Versuchen Sie, die Vor- und Nachteile der einzelnen Formate herauszufinden.</p> <p>(Folie 10) Sobald das Thema und das Format feststehen, ist es an der Zeit, über den Titel des Podcasts nachzudenken.</p> <p>Tipp: Je kürzer, desto besser passt es auf den Bildschirm eines Smart Phones.</p> <p>(Folie 11 und 12) Diese beiden Folien sollen zwei Aspekte beleuchten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Häufigkeit der Episoden, d. h. wöchentlich, monatlich usw...</li> <li>- Verlängerung der einzelnen Episoden. Folie 12 zeigt Daten über die Präferenzen der Zuschauer in Bezug auf die Verlängerung von Episoden.</li> </ul>			
--	--	---	--	--	--

<b>Kaffeepause</b>				15 min	
<b>AUFNAHME: DIE AUSRÜSTUNG</b>					

MEDIA

# HACKS



INSTITUTO  
PARA EL FOMENTO  
DEL DESARROLLO  
Y LA FORMACION



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

“The European Commission’s support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents, which reflect the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.”  
Project Number: 2020-1-IE01-KA204-066032